



Sie sind hier: **Startseite**

Startseite
wir über uns →
Termine →
aktuelle Berichte
Landesverband Info →
Weiterbildung →
Formulare
Links
junges Forum
Wettbewerbe
Buchempfehlungen
Kontakt
Impressum

Startseite



Herzlich willkommen

beim Berufsverband der Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft Niedersachsen e.V.



Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen. Zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren.
Wir beantworten gerne Ihre Anfragen.

naechste Seite: [Informationen](#)

[^ Top](#)

Ansprechpartner/ -innen im Verband

1.Vorsitzende	Susanne Schmucker , Mühlenbergsweg 4, 26446 Marx, ☎ 04465-8628 Fax: 04465 7119 E-Mail: BvMdH-Nds@t-online.de
Vertreterinnen	Heiderose Fitz , Von Bürenstr. 2, 49835 Wietmarschen ☎ 05925 - 354, E-Mail: heidi.fitz@ewetel.net Susanne Vogel , Drosselweg 24, 49716 Meppen ☎ 05931 – 5558 , E-Mail: susa-vogel@web.de
Beisitzer	N.N.
Beisitzer	N.N.
Kassenführung	Insa Jansen , Groninger Str. 5, 26789 Leer, ☎ 0491/9279159, Fax:0491/65389 E-Mail: insajansen@t-online.de
stellvertretende Kassenführung	Wiebke Bock , Karl-Grüne-Klee-Str. 6, 37077 Göttingen ☎ 0551/5031713, E-Mail: wiebke@nikolai-bock.de
AK Berufl. Bildung	Elke Knaake , Sielkamp 6c, 38112 Braunschweig ☎ 0531/323601, E-Mail:eknaake@debitel.net Edda Broekman , Hohefeldstr. 31a, 48529 Nordhorn ☎ 05924/14889, E-Mail: edda.broekman@gmx.de
Landesverbandsinfo	Heiderose Fitz Susanne Vogel
Leistungswettbewerb Hauswirtschaft	Susanne Schmucker
Öffentlichkeitsarbeit	Vorstand insgesamt
Internet	Vorstand, Roswitha Blömers
Weiterbildung	Vorstand, Roswitha Blömers
<u>Ansprechpartner:</u>	
Region Emsland-Grafschaft Bentheim	Roswitha Blömers , Hagelskamp11, 48455 Bad Bentheim ☎ 05924 / 5410, E-Mail: Ausbilderin53@hotmail.de
Region Osnabrück-Stadt	Eva-Maria Henschen , Gröbelweg 30, 49082 Osnabrück, ☎ 0541/59128 Fax: 0541/59112 E-mail: eva.henschen@gmx.de
Region Osnabrück-Umland	Andrea Hagedorn , Osnabrücker Str.19, 49219 Glandorf, ☎ 05426/3880, E-Mail: a.hagedorn66@osnanet.de
Leer	Insa Jansen
Region Braunschweig	Elke Knaake
Region Wilhelmshaven/Oldenburg	Michaela Pick , Am Schießstand 52, 26122 Oldenburg, ☎ 0441/36131873, E-mail: mickypick@web.de
Region Hildesheim	Claudia Ohlendorf , Heideweg 6, 31174 Schellerten, ☎ 05123/8538, E-Mail: cohendorf@web.de

Aktuelles

Die neue Homepage

Seit November ist der Verband online. Besuchen Sie die Homepage des Berufsverbandesunter

www.bvmdh-niederachsen.de

Am 08.11. ist die Seite im Zuge des Jubiläum das erstmal offiziell vorgestellt worden und hat natürlich für viel Begeisterung gesorgt. Es ist dem Verband damit gelungen sich im Internet professionel zu präsentieren und darzustellen.

Jetzt haben Interessierte jederzeit die Möglichkeit den Berufsverband der Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft online zu besuchen und kennen zu lernen.

Die Homepage wird regelmäßig gepflegt, so dass aktuelle Themen, wie z.B. das Jubiläum oder Buchbesprechungen dort jederzeit nach zu lesen sind. Neugierig geworden? Dann schnell den PC anstellen.

Der Verband und seine Aktivitäten

Der Verband ist bei verschiedenen Organisationen Mitglied und / oder vertreten.

- Arbeitskreis Armut und Gesundheit Niedersachsen
- Landesfrauenrat Niedersachsen e.V.
- Bundesverband der Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft e.V.
- Hauswirtschaftlicher Dialog Niedersachsen
- Berufsbildungsausschuss LWK Niedersachsen / Unterausschuss Hauswirtschaft als beratendes Mitglied
- Aufgabenausschuss für die Vorbereitung des Leistungswettbewerb und der Hauswirtschaftlichen Wettbewerbe
- Durchführung der Wettbewerbe mit unseren Kooperationspartnern (Organisationsteam/ Richterinnen)
- Teilnahme an den Bundesleistungswettbewerben (1 Jurorin / Landesverband)
- Junges Forum (Gruppe von Meisterinnen, die die Verbandsarbeit kennen lernen und sich weiterbilden und austauschen wollen)
- Teilnahme am Tag der Niedersachsen in Kooperation mit dem Landesfrauenrat

Aktuelles

Termine

10.01.2009 Hygiene Workshop in Nordhorn

05.02.2009 Eröffnungsveranstaltung des Landjugend-Berufswettbewerb in Celle

05.02.2009 Durchführung der Erstentscheide des Landjugend-Berufswettbewerb an unterschiedlichen Veranstaltungsorten in Niedersachsen.

28.02,2009 Mitgliederversammlung des Berufsverbandes Niedersachsen, der Ort wird rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.

06.-08.03.2009 Bundesdelegiertentagung in Bonn

20.-21.03.2009 Bundesleistungswettbewerb in der Hauswirtschaft in Schleswig

20.-21.04.2009 Landesentscheid Landjugend- Berufswettbewerb in Westerstede

25.-29.05.2009 Bundesentscheid Landjugend- Berufswettbewerb in Nienburg

19.-21. 06 2009 Prüferschulung „EU-Recht“ in Würzburg

Die Anmeldungen für die Prüferschulungen können jetzt auf der Homepage unseres Berufsverbandes heruntergeladen werden.

In eigener Sache:

....Verzogengeänderte Adresse fehlender fundus.....anderer Name

Bitte teilen Sie uns umgehend ihre Veränderungen mit. Damit wir schnell reagieren können!

Wenn Sie an weitere Informationen interessiert sind und über genaue Daten, Zeiten und Kosten informiert werden wollen.

Lassen Sie sich aufnehmen in den E-Mail Verteiler unseres Verbandes:

BvMdH-Nds@t-online.de

Wir informieren Sie dann rechtzeitig über alle Veranstaltungen

Delegiertenversammlung in Löwenstein

Wo um Himmelswillen liegt Löwenstein? Diese Frage mussten sich die Delegierten von uns stellen, die sich vorgenommen haben, bei der Delegiertentagung des Bundesverbandes, dabei zu sein.

Es ist sehr, sehr weit weg irgendwo in Süddeutschland und nur mit einem „Navi“ zu finden.

Die Delegierten Susanne Schmucker, Heidi Fitz und Susanne Vogel, haben ein Navi und sind am 10.10.2008 losgefahren.

Es hat sich auch gelohnt, viele interessante Themen wurden angesprochen.

Ein wichtiges und auch spektakuläres Ereignis war sicher das Jubiläum des IVHW.in Luzern.

Der IVHW wird auch 20089 wieder den ersten Preis für die Siegerin des Bundesleistungswettbewerbes sponsern. Diesmal wird es eine Reise in die Neiderlande sein und wir freuen uns schon auf den Bericht der Teilnehmerin, der im Fundus erscheinen wird.

Der BAG-HW diskutiert darüber, ob eine Meisteranwärterin ein Praktikum in einem Großhaushalt absolvieren soll. Bis jetzt wird diese Vorgabe in jedem Bundesland unterschiedlich geregelt.

Das Junge Forum wird erwachsen!

Der Bundesverband wird einen Ak Junges Forum MdH einrichten. Das bedeutet, das wir Rechte und Pflichten haben, die in einer Geschäftsordnung festgehalten wird. So wird eine Vorsitzende benannt, von jeder Sitzung wird ein Protokoll erstellt und vieles mehr. Sinn ist es, die Arbeit effizienter und professioneller zu gestalten.

Die erste Sitzung wird parallel zur AK-BBi- Sitzung stattfinden. Jeder Landesverband wird eine Vertreterin schicken. Wenn Sie Interesse haben unseren Berufsverband dort mit zu vertreten melden Sie sich bitte bei Susanne Vogel, Drosselweg 24, 49716 Meppen, 05931-5558, E-mail: susa-vogel@web.de.

Nachdem wir die gesammelten Informationen aufgenommen hatten sind wir am Sonntag glücklich wieder in Richtung Norden gefahren. Das schönste an Löwenstein ist die Straße die nach auswärts führt....

Susanne Vogel

Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/in in der Grafschaft Bentheim

Sechs zusätzliche Fachkräfte haben am 02.07.2008 die Berufsbildenden Schulen, in Nordhorn am Bölt, verlassen .Es sind an diesem Mittwoch 9 TN zur Prüfung angetreten. Wobei 3 Damen, Elena Klatt, Jackie Freud und Corinna Siemer an diesem Tag den ersten Teil ihrer Abschlussprüfung, die Komplexe Aufgabe, absolvierten. Der zweite praktische Teil folgte zu einen späteren Zeitpunkt..

Die Abschlussprüfung fand unter der Leitung von Frau Marielies Hackmann, Ausbildungsberaterin der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Außenstelle Lingen, statt. Zu ihrer Unterstützung agierten die Prüferinnen des Prüfungsausschusses der LWK, Arbeitgeber- Frau Kethorn, Frau Lödten, Frau Theissing, Arbeitnehmer- Frau Sattler, Frau Fitz, Lehrkräfte- Frau Weiß.



Auf diesem Bild sind alle TN dieser Prüfung abgelichtet. Die Gesellen Prüfung bestanden, und somit als Fachkraft auf dem Arbeitsmarkt aktiv sind:

Daniela van den Berg,	St. Vincenz-Haus, Neuenhaus,
Verena Berends,	Altenwohncentrum Nordhorn,
Gundi Schotz,	Fam. Hagedorn, Osterwald,
Svenja Jonker,	Stiftung Kloster Frenswegen,
Birte Lenters,	Stiftung Kloster Frenswegen,

Einen herzlichen Dank den Berufsbildenden Schulen und den Lehrkräften, die zum Erfolg an diesem Tag beigetragen haben.

Heidi Fitz

Hauswirtschaft schafft Lebensqualität – Wir gestalten Zukunft

25 Jahre Meisterinnen der Hauswirtschaft Niedersachsen e.V. mit Rückblick und Ausblick

Herzlich begrüßt wurden die anwesenden Gäste von der Vorsitzenden Susanne Schmucker und Herrn Peter Koop in der Volkshochschule Landkreis Graftschaft Bentheim.

Besonders die eingeladenen Gründungsfrauen waren sehr erfreut, dass der von ihnen vor 25 Jahren gegründete Verband trotz ehrenamtlicher Tätigkeit so professionell arbeitet.

Wie gut die Zusammenarbeit des Verbandes mit den Kooperationspartnern ist wurde deutlich durch die Anwesenheit ihrer Vertreter Frau Juliane Pegel von LWK Niedersachsen als zuständige Stelle für die Hauswirtschaft sowie Herr Jürgen Logemann als Vertreter des Kuratoriums für die Berufswettbewerbe. In ihrem Festvortrag wies die Bundesvorsitzende der Meisterinnen der Hauswirtschaft Frau Petra Stubakow auf das lebenslange Lernen hin. Sie unterstrich die Wichtigkeit der Vernetzung aller an Hauswirtschaft beteiligten. Für die Zukunft wird es auch in der Hauswirtschaft einen Fachkräftemangel geben. Die verlängerte Lebenszeit der Menschen wird die personenorientierte Dienstleistung immer mehr in den Vordergrund rücken. Zum Beispiel wird in den Seniorenpflegeheimen die bewohnerorientierte hauswirtschaftliche Versorgung immer häufiger praktiziert. Hier wird eine fundierte Ausbildung der Hauswirtschafterin mit hoher Eigenverantwortlichkeit gefordert sein.

Auch nach der Ausbildung zur Hauswirtschafterin ist die Möglichkeit der Fort- und Weiterbildung zur Meisterin der Hauswirtschaft als hauswirtschaftliche Fachkraft mit Führungs- und Managementqualifikationen möglich. Meisterinnen verfügen über viel praktisches Wissen und sind vielseitig in allen hauswirtschaftlichen Bereichen einsetzbar.

In die Zukunft blickte die Vorsitzende des Landesfrauenrates Niedersachsen, Frau Cornelia Könneker. In ihrem Grußwort motivierte sie den Vorstand die „Alten“ nicht aus der Verantwortung zu lassen. Sie können mit ihrem Wissen Paten sein und die Arbeit des Verbandes unterstützen. Neben ihrem Wissen verfügen sie nicht nur über Zeit und sondern auch über ein gutes Netzwerk.

Diese Aufforderung hat der Vorstand gerne aufgenommen. Viele der langjährigen Mitglieder waren von der Idee begeistert und würden sich gerne einsetzen.

Die stellvertretende Vorsitzende Susanne Vogel und Wiebke Bock ehrten die Mitglieder, die schon

über 20 Jahre dem Verband angehören. Dabei wurde deutlich, dass früher wie heute die Bereiche Versorgung und Betreuung von Menschen im Vordergrund der Arbeit stehen.

Der Tag wurde musikalisch umrahmt von den Klängen einer Marimba und ergänzt von Märchen für Erwachsene unter dem Thema „Sagenhafte Begegnungen“.

In ihrem Schlusswort dankte die 2. stellvertretende Vorsitzende Heidi Fitz dem Organisationsteam Eva Henschen, Edda Broekmann und der ehemaligen Vorsitzenden Roswitha Blömers für die gute Vorbereitung des Jubiläums.

Im Rückblick bleibt zu sagen wie schön es ist sich gemeinsam zu erinnern und in die Zukunft zu blicken. Wir wünschen weitere viele aktive Verbandsjahre und freuen uns auf das nächste Jubiläum.

(Roswitha Blömers)



Eva Henschen und Susanne Vogel berichten von Ihrem Tag auf der Infa in Hannover am 22. Oktober 2008.



Jedes Jahr findet in Hannover die Erlebnis- und Freizeitmesse „Infa“ statt. Auf dem Stand des Landesfrauenrates Niedersachsen haben wir die Möglichkeit unseren Berufsverband und unsere Aktivitäten darzustellen.

Ein Tag für den Verband auf der Infa - Ein Tag voller interessanter Gespräche !

Ankunft gegen 9:00 Uhr, auspacken unserer 1007 Sachen für den Stand in Halle 24 unter der "Regie" des Niedersächsischen Landesfrauenrates. Thema unseres Standes:

Hygiene ist nicht alles ... aber ohne Hygiene ist alles Nichts!



Erste Begegnung: Eine Ordnerin gibt uns Auskunft über den einzuschlagenden Weg zur "Hausfrauen-Messe" (parallel läuft die Blech-Messe). „Hausfrauen-Messe?“ lautet unsere Frage. "Oh, Entschuldigung, ich meine natürlich die Messe für die Hauswirtschafts-Managerinnen. Ich weiß, wovon ich rede, ich bin schließlich selbst Hausfrau!"

Aufbau unseres Standes - es herrscht noch Leere in der Halle. Erst allmählich füllen sich die Reihen. Erste interessierte Frauen nähern sich unserem Stand. Anziehungsmagnet – selbstgebackene Cantuccinis, natürlich mit ausgelegtem Rezept. Nach und nach sind auch einige Frauen bereit, unseren vorbereiteten Bogen über die Lebensbedingungen von Mikroorganismen - als detektivische Suche nach den Spuren von Krankheitserregern aufgemacht - auszufüllen.

Frau kommt ins Gespräch - einige ältere Meisterinnen erzählen von ihren Meisterprüfungen - teilweise schon vor 30 Jahren abgelegt - und ihrem beruflichen Werdegang.

Jüngere Frauen erkundigen sich nach den beruflichen Möglichkeiten, die sie als Meisterin ausüben könnten, da sind sie bei uns natürlich an der richtigen Adresse! Auch Frauen, die noch keine konkreten beruflichen Perspektiven entwickelt haben sowie Azubis in der Hauswirtschaft konnten wir zu vielen Fragen hilfreiche Informationen geben. Viele dieser Frauen nahmen auch unseren Fundus dankbar an.

Auf die Frage, die wir einige Male stellten: "Sind sie beruflich in der Hauswirtschaft tätig?"

bekam ich von einer jungen Frau die stolze Antwort: "Ja, ich bin im 3. Ausbildungsjahr."
"Wo kommen Sie denn her?" " Aus Osnabrück, aus dem Ausbildungsbetrieb „Bonnus Heim".

Meine Tochter hat in diesem Altenpflegeheim 7 Jahre als studentische Kraft im Cafe gearbeitet und ich habe dort häufig Praktikantinnen - kenne also den Betrieb und die hauswirtschaftliche Leitung -
DIE WELT IST DOCH SO KLEIN!

Nach vielen Gesprächen mit Besucherinnen ließ unsere Energie allmählich nach - Kaffeedurst kam auf! Susanne Vogel und ich besorgten uns köstlichen Kaffee und leckeren Kuchen. Dann sitzen wir endlich entspannt an einem kleinen Tisch im Hintergrund.

Auflauf an unserem Stand: Einige Herren im dunklen Anzug, heftig fotografierende Menschen und alle an unserm Stand sonst noch vorhandene Frauenschar anderer Verbände sowie die Vorsitzende des Landesfrauenrates Frau Ursula Thümmler begeben sich dazu. Besuch des Niedersächsischen Finanzministers Herr Möllering. Wir trinken gelassen unseren Kaffee weiter!



Gegen 17:00 Uhr ebbt der Besucherstrom ab. Wir packen unsere sieben Sachen und fahren erschöpft aber zufrieden nach Hause.

Eva-Maria Henschen
Susanne Vogel

Liebe Mitglieder

Das Jahr 2008 neigt sich dem Ende zu und es Zeit um Rückschau zu halten, jedoch auch den Blick auf ein Neues Jahr zu richten.

Der neue Vorstand des Berufsverbandes MdH Niedersachsen hat im März seine Tätigkeit aufgenommen und sich seit dieser Zeit gut entwickelt. Das diesjährige Highlight war sicherlich die Jubiläumsfeier zum 25jährigen Bestehen des Landesverbandes. Einen ausführlichen Bericht können Sie in dieser Landesinformation lesen.

Mit großem Stolz haben wir die neue Homepage im Rahmen des Jubiläums vorgestellt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen die neue Homepage zu besuchen.

Viele neue und interessante Aufgaben warten 2009 auf den Berufsverband.

Allen Mitgliedern wünsche ich für das Neue Jahr viel Erfolg, Glück und Harmonie. Mögen Ihnen alle Dinge, die Sie sich vornehmen gut gelingen. Gesundheit und Zufriedenheit sind wichtige Säulen im Leben, auf denen ein Jeder gut aufbauen kann. Halten Sie auch mal inne und tun für sich etwas Gutes.

Seien Sie auch im nächsten Jahr mit dabei, wenn der Berufsverband MdH seine Weiterbildungsangebote öffnet und Informationen zu neuen Themen rund um die Hauswirtschaft präsentiert.

Eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gutes Neues Jahr wünscht Ihnen und Ihren Familien

Susanne Schmucker.

Hauswirtschaft Gestalten

Hrsg.: D. Simpfendörfer

Von L. Amrhein, R. Korschetz, D. Simpfendörfer

256 Seiten, farbig, mit CD-ROM.

19x26cm, Broschur, 2008.

ISBN 978-3-7782-7400-2

€ 24,60

Hauswirtschaft schafft Lebensqualität, denn die Alltagskultur wird durch hauswirtschaftliches Handeln gestaltet. Dies kann sowohl für den eigenen privaten Bereich als auch als Dienstleistung für andere Menschen ausgeführt werden. Ausgehend von diesem Verständnis wurde dieses Lehrwerk für einjährige Bildungsgänge entwickelt, um Lernprozesse zu ermöglichen, in denen grundlegende hauswirtschaftliche Handlungskompetenzen erworben werden.

Inhalte sind folgende Themen:

- Hauswirtschaftliches Handeln für und mit Menschen
- Handlungsfeld Hauswirtschaft
- Ernährung – Verpflegung – Service
- Waren beschaffen und lagern
- Wohnen – Einrichten – Reinigen
- Textilien auswählen und pflegen
- Hauswirtschaftliche Service- und Dienstleistungen

Diese Inhalte können auch für andere berufliche Handlungsfelder mit personenorientierten Dienstleistungen wie Pflege, Sozialpflege und Sozialpädagogik von Interesse sein.

Das Lehrwerk orientiert sich an den Konzepten der Handlungsorientierung und leitet zu eigenverantwortlichem und selbstständigem Lernen an.

Die am Anfang des Buches beschriebenen Lern- und Arbeitsmethoden als Wege zum Erfolg finden bei Arbeitsaufträgen eine gezielte Anwendung.

Ergänzend dazu werden verschiedene Aufgabenformen verwendet.

Eine beiliegende CD liefert Ergänzungs- und Hintergrundmaterial für alle Kapitel.

Das Werk ist im Gemeinschaftsverlag Handwerk und Technik und Holland & Josenhans erschienen.





Beitrittserklärung

Teilnahme an Regionalgruppe ja / nein

Eintrittsdatum:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

e-mail-adresse

Telefon

Bezeichnung Ihrer hausw. Berufsbildung

Prüfungsjahr

Tätigkeitsbereich

Prüfungsausschußmitglied ja 1 nein

Der Jahresbeitrag beträgt 60.--€ .Er wird bis zum 31.3. jeden Kalenderjahres von Ihrem Konto eingezogen. Die Mitgliedschaft ist mit vierteljährlicher Kündigungsfrist zum Ende eines Kalenderjahres kündbar und ist der Geschäftsstelle schriftlich zu erklären.

Anschrift und Telefonnummer werden in die Mitgliederliste aufgenommen, eine Weitergabe an Dritte wird ausgeschlossen.

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Berufsverband der Meisterinnen und Meister der Hauswirtschaft in Niedersachsen e.V. widerruflich, den von mir zu entrichtenden jährlichen Mitgliedsbetrag von 60.--€ von meinem Konto im Lastschriftverfahren einzuziehen.

Bank

Kto.-Nr.

BLZ

Name

Vorname

Anschrift

Ort

Datum

Unterschrift

Vorsitz /Geschäftsstelle:

Bv-MdH, Roswitha Blömers, Bad Bentheim, Hagelskamp 11, Tel 05924 /5410 e-mail: mdh-niedersachsen@web.de
Bankverbindung: Insa Jansen, Stadtparkasse Leer / Weener, Kto.-Nr. : 102 120 58 BLZ 285 500 00